

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Samtgemeinderates  
am Donnerstag, den 19.03.2020, um 19:00 Uhr  
in der von-Ravensberg-Schule, Schulstraße 8, 49593 Bersenbrück  
**(SGR/041/2020)**

**Anwesend:**

Vorsitzende  
Droste, Agnes

Mitglieder

Baier, Horst, Dr.  
Bokel, Mathias  
Brinkmann, Martin ab TOP 9, 19:18 Uhr  
Brummer-Bange, Detert  
Dr. Dragic, Zeljko  
Ewerding, Niklas  
Frerker, Markus  
Klune, Stefan  
Kock, Richard ab TOP 2, 19:03 Uhr  
Krusche, Manfred  
Lager, Werner  
Lange, Michael  
Menke, Klaus  
Meyer zu Drehle, Axel  
Middelschulte, Elisabeth  
Möller, Heinrich  
Raming, Dirk  
Revermann, Markus  
Steinkamp, Gerd  
Strehl, Michael  
Thumann, Georg  
Uphoff, Gerd  
von der Haar, Frank  
Voskamp, Günther  
Waldhaus, Reinhold  
Wiewel, Franz

von der Verwaltung  
Güttler, Andreas  
Heyer, Jürgen

Protokollführer  
Steffen, Johannes

Entschuldigt fehlen: Mitglieder  
Gramann, Ralf  
Hettwer, Andreas  
Hüdepohl, Sebastian  
Johanning, Michael  
Klütsch, Christian  
Koop, Johannes  
Kosmann, Günther  
Lindemann, Dennis  
Menslage, Heike  
Wilke, Reinhard

### Öffentlicher Teil

#### 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit der Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Ratsvorsitzende Droste eröffnet um 19:00 Uhr die heutige Samtgemeinderatssitzung.

Sie begrüßt die Ratsmitglieder/innen, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung und die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie einen Zuhörer und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Ratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Samtgemeinderates fest.

Ferner stellt sie fest, dass zu der Aufstellung der Tagesordnung keine Einwände erhoben werden.

Ratsfrau Droste teilt mit, dass in der Samtgemeindeausschusssitzung, vor der heutigen Samtgemeinderatssitzung, darüber beraten wurde, die Tagesordnung der Ratssitzung zu verkürzen.

Sie schlägt vor, dass folgende Tagesordnungspunkte von der Tagesordnung zu streichen sind:

- 5.1.1. „Umorganisation des Bauhofes der Samtgemeinde Bersenbrück“,
- 5.1.2. „Prüfung von Anpflanzungen an Straßenseitenrändern der Samtgemeindeverbindungswege“,
- 5.2.1. „Qualitätsmanagement in den Kitas der Samtgemeinde Bersenbrück“,
- 5.2.2. „Weiterführung der Onleihe in der Bibliothek im Medienforum“,
- 5.3.1. „Verabschiedung des Feuerwehrbedarfsplanes der Samtgemeinde Bersenbrück“,
- 3.6. im Nicht-öffentlichen Teil der Samtgemeinderatssitzung.

Anschließend erklärt sich der Samtgemeinderat mit der verkürzten Tagesordnung einverstanden.

**2. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Samtgemeinderatssitzung vom 12.12.2019**  
**Vorlage: 1997/2020**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Danach fasst der Samtgemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Samtgemeinderatssitzung vom 12.12.2019 wird genehmigt.“

**3. Bericht des Samtgemeindebürgermeisters**

Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier teilt mit, dass die Berichtspunkte zum Protokoll gegeben werden.

*Der Bericht des Samtgemeindebürgermeisters hat folgenden Wortlaut:*

a) Verlängerung der Beauftragung über die Wahrnehmung der Dienstgeschäfte einer Rektorin an der Grundschule Gehrde

Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier ruft in Erinnerung, dass die Nds. Landes-schulbehörde mit Schreiben vom 21.10.2019 Frau Rektorin Nina-Anneke Paaschen von der Grundschule Alfhausen mit Wirkung vom 01.10.2019 bis 31.01.2020 mit der kommissarischen Wahrnehmung der Dienstgeschäfte einer Rektorin an der Grundschule Gehrde beauftragt hat. Frau Paaschen wurde aus dienstlichen Gründen im Umfang von 17,14 Stunden von 40 Wochenstunden an die Grundschule Gehrde abgeordnet.

Die Nds. Landesschulbehörde hat mit Schreiben vom 28.01.2020 mitgeteilt, dass Frau Paaschen über den 31.01.2020 hinaus bis zur Wiederbesetzung der Stelle mit der kommissarischen Wahrnehmung der Dienstgeschäfte einer Rektorin bis zum 31.07.2020 abgeordnet wird.

*Ferner hat die Nds. Landesschulbehörde mit Schreiben vom 10.03.2020 mitgeteilt, dass sich für die Bewerbung um die Stelle einer Schulleiterin/eines Schulleiters an der Grundschule Gehrde zwei Lehrerinnen beworben haben. (Anmerkung: Die Namen sind in der öffentlichen Ratssitzung nicht zu nennen.)*

b) Ideenwettbewerb „Von wegen Ruhestand! Perspektiven Ü60“

Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier berichtet über die Teilnahme an einem Wettbewerb des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung“ unter dem Motto „Von wegen Ruhestand! Perspektiven Ü60“. Ziel des Wettbewerbes war es, ein möglichst positives Bild vom Alter und vom Altern in der Gesellschaft darzustellen. Der Samtgemeinde Bersenbrück ist am 10.03.2020 mitgeteilt worden, dass sie unter den drei Preisträgern ist. Die Höhe des Preisgeldes wird bei der Preisverleihung mitgeteilt. Zusätzlich enthält der Preis einen Be-

such der Ministerin Carola Reimann in der Samtgemeinde Bersenbrück im Sommer dieses Jahres.

Die Samtgemeinde hat bei ihrer Bewerbung die vielfältigen Aktivitäten des Seniorenbüros dargestellt, wie z.B. Kunst im Ruhestand, Alltagsbegleiter, Medien und Technik-Lotsen, diverse Ausstellungen oder das Netzwerk Familien.

Mit dem Preisgeld soll versucht werden, das Projekt „Radeln ohne Alter“ in die Samtgemeinde Bersenbrück zu holen.

Der Gewinn eines Preises zeigt die gute Arbeit unseres Seniorenbüros unter der Federführung von Frau Linster.

#### c) Investitionszuschüsse für den Bau von Kindergartenplätzen

Das Land Niedersachsen gewährt Zuwendungen zur Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen für Kinder im Alter von drei Jahren bis zur Einschulung nach Maßgabe der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen in der Tagesbetreuung für Kinder im Alter von drei Jahren bis zur Einschulung (RIT).

Die Zuwendung wird in Höhe von maximal 7.200 Euro pro neu geschaffenem Platz in einer Kindertageseinrichtung und für Investitionsvorhaben, die ab dem 08.04.2019 begonnen wurden und bis zum 31.07.2022 abgeschlossen sind, gewährt. Im Rahmen der Richtlinie werden dem Landkreis Osnabrück für die Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen (Ü3) insgesamt 1.424.000 € zur Verfügung gestellt.

Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier teilt mit, dass der Landkreis der Samtgemeinde daraus ein Kontingent in Höhe von 147.934,39 €. € für 21 Kindergartenplätze zur Verfügung stellen wird.

Die Samtgemeinde hat insgesamt 75 Kindergartenplätze zum Kindergartenjahr 2019/2020, teilweise provisorisch, bereits geschaffen. Weitere Kindergartenplätze sind in Gehrde zum Kindergartenjahr 2020/2021 wieder zunächst provisorisch zu schaffen. Konkrete Planungen zum Kita-Bau gibt es zurzeit in Ankum, Bersenbrück und in Gehrde.

Die Fördermittel sind daher auf die Gemeinden Ankum, Bersenbrück und Gehrde aufzuteilen, weil in den anderen Mitgliedsgemeinden derzeit keine Kindergartenplätze geplant sind. Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier stellt fest, dass die zur Verfügung gestellten Mittel bei weitem nicht ausreichend sind. Bei 75 Plätzen und 7.200 Euro Höchstbetrag müsste die Samtgemeinde eigentlich einen Betrag von 540.000 € erhalten.

Es ist vorgesehen, in der nächsten Bürgermeisterrunde über das Verfahren zur Verteilung der Investitionszuschüsse zu beraten.

#### d) Förderzusage für den Bau eines Turms am Alfsee/NBZ

Das Amt für regionale Landesentwicklung hat am 17.03.2020 mitgeteilt, dass der

beantragte Aussichtsturm am Alfsee im Ranking als touristisches Projekt oben gelandet ist und die Samtgemeinde Bersenbrück eine Förderung von 200.000 € (48 % der Gesamtkosten von 418.900 €) erhalten wird. Samtgemeindebürgermeister Dr. Horst Baier informiert darüber, dass die Förderung aus Mitteln der Förderperioden 2018 und 2019 besteht. Die Mittel in Höhe von 100.000 € aus 2018 müssen bis zum 15.04.2021 abgerechnet sein. Die weiteren Mittel voraussichtlich bis Ende 2022. Die Bauverwaltung muss daher mit den Planungen und Vorbereitungen zeitnah beginnen. Da die Förderperiode der EU sich dem Ende nähert und angesichts der Finanzsituation der EU noch nicht klar ist, in welcher Höhe zukünftig überhaupt noch Fördermittel vorhanden sind, empfiehlt Dr. Baier die Umsetzung des Projektes.

e) Stellenausschreibung (Stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter für die Grundschule Alfhausen)

*Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier gibt bekannt, dass die Nds. Landesschulbehörde die Stelle einer stellvertretenden Schulleiterin/eines stellvertretenden Schulleiters zum 01.08.2020 ausgeschrieben hat. Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 12 + Zulage ausgeschrieben.:*

4. Einrichtung eines Klimaschutzmanagements  
Vorlage: 2022/2020

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Danach fasst der Samtgemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Samtgemeinde Bersenbrück richtet ein gefördertes Klimaschutzmanagement für die Samtgemeinde Bersenbrück ein. Dazu wird, wie im Stellenplan 2019 bereits vorgesehen, eine neue Stelle geschaffen, deren Aufgabe es ist, die im Klimaschutzkonzept über die Indikatoren festgelegten Klimaschutzziele zu erreichen. Grundlage für diese Arbeit ist der aus den Maßnahmen abgeleitete Arbeits- und der Meilensteinplan für den Förderzeitraum gemäß Anlage. Eine Verstetigung der Arbeit des Klimaschutzmanagements nach dem Förderzeitraum wird angestrebt.“

5. Berichte der Ausschüsse

Ratsvorsitzende Droste führt aus, dass in der Samtgemeindeausschusssitzung gesagt wurde, dass heute auf die Berichte über die Fachausschüsse verzichtet werden sollte. Sie weist darauf hin, dass es sich hierbei um Mitteilungsvorlagen handelt. Im Anbetracht der Krisensituation sollte die heutige Ratssitzung möglichst kurz gehalten werden.

5.1. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen und Straßen vom 05.02.2020 - öffentlicher Teil -

**Vorlage: 1979/2020**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Danach wird die Niederschrift des Ausschusses, mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte, die noch gesondert in der nächsten Ratssitzung behandelt werden, zustimmend zur Kenntnis genommen.

**5.1.1. Umorganisation des Bauhofes der Samtgemeinde Bersenbrück**  
**Vorlage: 1947/2020**

*Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung genommen.*

**5.1.2. Prüfung von Anpflanzungen an Straßenseitenrändern der Samtgemeindeverbindungswege**  
**Vorlage: 1948/2020**

*Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung genommen.*

**5.2. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Familie, Jugend und Sport vom 25.02.2020**  
**Vorlage: 1995/2020**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Danach wird die Niederschrift des Ausschusses, mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte, die noch gesondert in der nächsten Ratssitzung behandelt werden, zustimmend zur Kenntnis genommen.

**5.2.1. Qualitätsmanagement in den Kitas der Samtgemeinde Bersenbrück**  
**Vorlage: 1969/2020**

*Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung genommen.*

**5.2.2. Weiterführung der Onleihe in der Bibliothek im Medienforum**

**Vorlage: 1971/2020**

*Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung genommen.*

**5.3. Sitzung des Ausschusses für Feuerwehren, Umwelt, Soziales, Wirtschaft, Tourismus und Kultur vom 03.02.2020**  
**Vorlage: 2020/2020**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Erster Samtgemeinderat Güttler weist darauf hin, dass der TOP 1.5.1.1. „Verabschiedung des Feuerwehrbedarfsplanes der Samtgemeinde Bersenbrück“ von der Tagesordnung genommen wird.

Im Fachausschuss gab es weitestgehend eine Einigkeit. Die Maßnahmen werden von Seiten der Verwaltung vorbereitet. Zurzeit besteht kein Handlungsdruck. Es wurde im Samtgemeindeausschuss vorgeschlagen, den Feuerwehrbedarfsplan im Samtgemeinderat zu verabschieden, wenn die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden an der Sitzung teilnehmen. Erst durch die Teilnahme wird die Wertschätzung gegenüber den Feuerwehrleuten zum Ausdruck gebracht.

Ferner teilt er mit, dass für die Anschaffung der Schutzkleidung für den Sommer der Feuerwehrkameradinnen und -kameraden Mittel im Haushaltsplan eingestellt werden.

Weiterhin wird im Stellenplan die Einstellung eines hauptamtlichen Gerätewartes eingeplant.

Ratsvorsitzende Droste ergänzt, dass dieser Tagesordnungspunkt in der Samtgemeindeausschusssitzung vor der heutigen Ratssitzung vorberaten wurde.

Danach wird die Niederschrift des Ausschusses, mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes „Verabschiedung des Feuerwehrbedarfsplanes der Samtgemeinde Bersenbrück“, der noch gesondert in der nächsten Sitzung behandelt wird und mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes „Gewährung eines Zuschusses für die Installation einer Kühlanlage in der Friedhofskapelle der ev.-luth. Kirchengemeinde Hesepe-Sögelrieste“, der noch gesondert in dieser Sitzung behandelt wird, zustimmend zur Kenntnis genommen.

**5.3.1. Verabschiedung des Feuerwehrbedarfsplanes der Samtgemeinde Bersenbrück**  
**Vorlage: 1872/2019**

*Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung genommen.*

**5.3.2. Gewährung eines Zuschusses für die Installation einer Kühlanlage in der Friedhofskapelle der ev.-luth. Kirchengemeinde Hesepe - Sögel - Rieste**  
**Vorlage: 1882/2019**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Danach fasst der Samtgemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

„Die ev.-luth. Christus-Kirchengemeinde Hesepe -Sögel-Rieste erhält nach dem Grundsatzbeschluss des Samtgemeinderates für die Installation einer Kühlanlage in der Friedhofskapelle einen Zuschuss bis zur Höhe von 1.459,86 € (1/3 der Investitionskosten).“

**5.4. Öffentlicher Teil der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen am 10.03.2020**  
**Vorlage: 2018/2020**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Danach wird die Niederschrift des Ausschusses, mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte, die noch gesondert in dieser Sitzung behandelt werden, zustimmend zur Kenntnis genommen.

**5.4.1. Priorisierung von Investitionsmaßnahmen und größeren Unterhaltungsmaßnahmen zum Haushaltsplan 2020**  
**Vorlage: 2006/2020**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Danach fasst der Samtgemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Prioritätenliste als Anlage zum Haushaltsplan 2020 wird in der vorgelegten Form beschlossen.“

**5.4.2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2020**  
**Vorlage: 2005/2020**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Erster Samtgemeinderat Güttler führt aus, dass es innerhalb des Samtgemeindevorstandes einige Hinweise zum Haushalt 2020 gab. Er berichtet, dass Mittel für die Ausstattung von Schutzkleidung für die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für den Sommer im Haushalt eingestellt wird. Aufgrund der heißen Sommer in den letzten Jahren wird eine leichtere Schutzkleidung benötigt.

Die Mittel für die Errichtung des Aussichtsturmes beim NBZ soll im Haushalt belassen werden, da eine Förderung vom Amt für regionale Landesentwicklung in Aussicht gestellt wird, allerdings mit einer geringeren Priorität. Es ist abzuwarten, wie sich die wirtschaftliche Lage, insbesondere durch die Auswirkungen des Corona-Virus, entwickelt.

Des Weiteren konnte der Presse entnommen werden, dass für das Freibad Bersenbrück Fördermittel in Höhe von 1,6 Mio. € zugehen werden. Der Förderbescheid kommt in fünf bis acht Wochen. Die Planungskosten sollen in den Haushalt eingestellt werden. Die Samtgemeinde Bersenbrück ist zurzeit dabei, das Kleinkinderbecken mit einer unabhängigen zweiten Technik zu errichten. Es ist zu prüfen, ob die Technik für das Freibad mit dem Kleinkinderbecken zusammengefügt werden kann.

Darüber hinaus ist der Stellenplan zu verabschieden, damit Erzieherinnen und Erzieher eingestellt werden können.

Die Stellen der Außenstellenleiter in Ankum und der Stadt Bersenbrück, die in einer Stellenbewertung jeweils mit der Besoldungsgruppe A 12 bewertet wurden, sind in den Stellenplan aufzunehmen.

Erster Samtgemeinderat Güttler bedankt sich bei Herrn Heyer für die Vorbereitung und Vorstellung des Haushaltsplans in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen. Er hebt hervor, dass allein der Vorbericht 78 Seiten umfasst.

Danach fasst der Samtgemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Investitionssumme für die Sanierung des Freibades Bersenbrück zu ermitteln, erste Planungskosten im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 in Höhe von 250.000 € bereitzustellen, sowie die Baukosten und den erwarteten Investitionszuschuss des Bundes in Höhe von rd. 1,62 Mio. € im Finanzplan für die Jahre 2021 und 2022 einzuplanen. Der Kreditbedarf für das Haushaltsjahr 2020 ist um 250.000 € im Haushaltsplan sowie im § 2 der Haushaltssatzung zu erhöhen.

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderungen beschließt der Samtgemeinderat den Haushaltsplan mit Haushaltssatzung und Investitionsprogramm in der vorgelegten Form.“

#### **5.4.3. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2020** **Vorlage: 1957/2020**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Danach fasst der Samtgemeinderat, unter Einbeziehung der Ergänzung zum TOP 5.4.2. „Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2020“ zum Stellenplan, einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2020, der Bestandteil des Haushaltsplanes ist, wird in der vorliegenden Form genehmigt.“

**6. Versetzung von Herrn Samtgemeindebürgermeister Dr. Horst Baier  
Vorlage: 2009/2020**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier teilt mit, dass er sich gem. § 71 NKomVG im Mitwirkungsverbot befindet und an der Beratung und Entscheidung über diesen Tagesordnungspunkt nicht teilnimmt.

Danach fasst der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück einstimmig folgenden Beschluss:

„Gem. § 28 Abs. 2 S. 1 und § 3 Abs. 5 S. 1 Niedersächsisches Beamtengesetz (NBG) i. V. m. § 107 Abs. 5 S. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) wird zugestimmt, Herrn Dr. Horst Baier zum 20. März 2020 an das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport zu versetzen.“

**7. Teilung der nach dem späteren Ruhestandseintritt anfallenden Versorgungslasten  
Vorlage: 2010/2020**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier teilt mit, dass er sich gem. § 71 NKomVG im Mitwirkungsverbot befindet und an der Beratung und Entscheidung über diesen Tagesordnungspunkt nicht teilnimmt.

Erster Samtgemeinderat Güttler teilt mit, dass sich durch den vorzeitigen Austritt von Herrn Dr. Baier eine Einsparung von 572,67 Euro brutto ergibt.

Danach fasst der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Teilung der nach dem späteren Ruhestandseintritt von Herrn Dr. Horst Baier anfallenden Versorgungslasten gem. § 3 Abs. 1 und 2 des Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrages i. V. m. § 2 Abs. 1 des Gesetzes zum Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrages vom 09. September 2010 wird zugestimmt.“

**8. Anträge und Anfragen**

Verabschiedung des Samtgemeindebürgermeisters Dr. Baier:

Ratsherr Brummer-Bange verabschiedet sich von Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier mit einem Dankeschön.

Ratsvorsitzende Droste bedankt sich beim Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier für die geleistete Arbeit.

Rat und Verwaltung verabschieden ihn mit den besten Wünschen nach Hannover.

Ratsfrau Droste bittet Dr. Baier, dass er die Samtgemeinde Bersenbrück nicht vergessen möge und sie in guter Erinnerung behalten sollte.

Sie wünscht im Namen von Rat und Verwaltung Dr. Baier alles Gute für sein weiteres Wirken.

Sie verabschiedet Dr. Baier mit einem Blumenstrauß und einem Präsent.

Fraktionsvorsitzender Uphoff erklärt im Namen der CDU-Fraktion, dass er Dr. Baier bereits das Geschenk überreicht habe. Die Gruppe CDU/FDP wünscht ihm viel Erfolg in Hannover. IT sei eine spannende Aufgabe. Die Gruppe CDU/FDP war nicht mit allem einverstanden, was er gemacht habe. Es waren aber auch viele Sachen dabei, die Erfolg gebracht haben.

Die Gruppe CDU/FDP freut sich jetzt auf den Nachfolger, der sein Amt nächste Woche antritt.

Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier bedankt sich bei Rat und Verwaltung für die Zusammenarbeit. Für ihn war es eine schöne und spannende Zeit, die er in Erinnerung behalten werde. Aufgrund der Situation ist es kein Abschied, wie er es sich gewünscht hätte. Es ist jedoch ein Abschied, der ihm immer in Erinnerung bleiben wird.

Er wünscht seinem Nachfolger alles Gute. Er hätte sich auch gewünscht, dass er in einer anderen Zeit das Amt übernehmen kann.

Ferner wünscht er sich, dass Rat und Verwaltung konstruktiv mit Herrn Wernke zusammenarbeiten.

Erster Samtgemeinderat Güttler bedankt sich bei allen Ratsmitgliedern, dass sie heute an der Sitzung teilgenommen haben. Dies sei in der Situation nicht selbstverständlich. Er hat vollstes Verständnis, wenn Ratsmitglieder aus gesundheitlichen oder sonstigen Gründen an der Sitzung nicht teilnehmen können. Von Seiten der Verwaltung wurde alles Menschenwürdige getan, dass die Sitzung in einer vernünftigen und sicheren Umgebung abgehalten werden kann. Es ist wichtig, dass Rat und Verwaltung handlungsfähig bleiben können. In Zeiten des Corona-Virus ist es zurzeit ungewiss, wann der Samtgemeinderat wieder zusammentreten kann.

## **9. Einwohnerfragestunde**

Ratsvorsitzende Droste stellt fest, dass ein Zuhörer anwesend ist.

Da sich von dem Zuhörer keine Fragen ergeben, schließt Ratsvorsitzende Droste um 19:16 Uhr den öffentlichen Teil der Samtgemeinderatssitzung und wünscht dem Zuhörer sowie den Vertretern der Presse einen guten Nachhauseweg.

*Ratsherr Brinkmann hat um 19:18 Uhr den Sitzungsraum betreten.*

gez. Agnes Droste

---

Ratsvorsitzende

gez. Dr. Horst Baier

---

Samtgemeindebürgermeister

gez. Johannes Steffen

---

Protokollführer